

die aus den Forderungen des Herzogs bereits begriffen, wie weniger für sie, als für die reiche Geistlichkeit, das Verderben hereinbrechen würde, demüthig die Thore. Zwar mußte die Bürgerschaft ihm huldigen, dem Kurfürsten von Köln den Eid der Treue aufkündigen¹⁾ und 15,000 Thaler Brandschatzungsgelder bezahlen, dagegen bedrohte der Herzog das Kapitel mit völliger Auflösung und Einziehung aller Klostergüter, verdamnte es dann zusammen mit der übrigen Geistlichkeit, darunter besonders die schwarze Schaar Loyolas, zu 100,000, und die Juden zu 30,000 Thaler Kriegsteuer.²⁾ Damit war indessen nicht jede Plünderung abge-

darauß ablesend deroselben meinungh vernommen, Weill wir darmitt mehrren verstehen, das sie sich nicht vermeinen zu resolviren, Jemanden zu vnß abzufertigen, so sich mitt vnß hette abzufinden vnd also ewre halßstarrigkeit vnd bösen Auffsatz gegen vnß in der thatt spüren, So wolten wir Euch doch zum vberfluß am fleißigsten gewarnet haben biß fern dieselbe sich nicht ein Anders stundtlichen in momento ercleren damitt wir einen frieden haben, das wir alsdan sonder weiter Avisen das ganze Stifft abbrennen, vnd alle Bawren vnd angehörige niederhauen vnd schießen werden lassen, daß darüber Kindes-Kinder sich werden zu beclagen haben, Habt derowegen so Ihr wollen Ewren schaden vorkubawen, vnd Jemanden mitt diesem vnserm Trompetern absenden, so mitt vnß sich in Accord begeben, So nicht soll geschehen, was vorgonnen Darnach Ihr Euch endlich habtt zu richten. Signat. Horn am 23. Dec. Ao. 1621. Christian.

¹⁾ »Der Herzog hat Paderborn genommen, die Bürgeren zur Huldigung vnd ewiger verschwerunge des Churfürsten zu Cöln angehalten, die DuhmKirche vnd allen Kirchenschaz spoliirt, das Archivum zerstreuet, das fürsil. Silbergeschirr sich angemast, die Rhatt vnd Beamten gefangen genommen vnd mit ehlichen Hundert, ja ein Zwey vnd mehr 1000 Thaler ranzionirt vnd hat sich lest der Herzog einer vorhabender translation des Bissthumbs Paderborn öffentlich verlauten lassen.« —

Aus einem Klagberichte der Paderbornischen Rätthe an die Hildesheimischen, den diese im April 1622 dem Herzoge Christian von Zelle mittheilen. (Königl. Archiv.)

²⁾ Aus einem Schreiben des Kanzlers Konrad Wippermann zu Pa-